

Stadtteilziele Seckenheim

Die Stadt Mannheim will eine stadtteilorientierte Verwaltung sein. Dies bedeutet, dass die Ziele, Planungen und die Arbeit innerhalb der Verwaltung stadtteilbezogen abgestimmt werden. Deshalb werden in einem ersten Schritt alle Planungen und Ziele eines Stadtteils, die in den letzten Jahren gemeinsam erarbeitet und beschlossen wurden (siehe Quellenverzeichnis), hier zusammengestellt.

Der am Neckar gelegene Stadtteil bietet aufgelockertes, gut bürgerliches Wohnen im Grünen, eine nachbarschaftliche Atmosphäre und gute Infrastruktur. Mehrere Jahrhunderte lang prägte der Tabakanbau die dörfliche Struktur. Kleinstädtischer Flair sowie eine historisch bedeutsame Dorfstruktur machen Seckenheim aus und sollen als eigener Charakter erhalten bleiben.

Die Nähe zur Natur (Neckarufer, kombiniertes Natur- und Landschaftsschutzgebiet Unterer Neckar, Biotop, Unterer Dossenwald), landwirtschaftlich genutzte Flächen und die ruhige Stadtrandlage verleihen Seckenheim einen hohen Freizeit- und Erholungswert. Auch klimaökologisch wirken sich die Freiflächen positiv auf den Stadtteil aus.¹ Zu Seckenheim gehört die Siedlung Suebenheim, die ebenfalls bei der Stadtteilentwicklung zu berücksichtigen ist.

Das Stadtteilzentrum wird im Rahmen des Landessanierungsprogramms grundlegend überholt. Ziel ist die Aufwertung der Seckenheimer Planken sowie die Umgestaltung der Seckenheimer Hauptstraße. In diesem Zuge wird auch der ÖPNV verbessert und die Haltestellen sind barrierefrei. Die Seckenheimer Planken bleiben weiterhin ein ÖPNV-Umsteigepunkt, während die Bushaltestellen von vier auf drei reduziert werden. Die Planken sollen außerdem als attraktive Ortsmitte gestärkt werden, damit sich sowohl die Aufent-

haltsqualität verbessert als auch weitere Geschäfte ansiedeln.²

Mit dem Verkehrskonzept Seckenheim wurde ein Rahmenplan zur Verkehrsberuhigung entwickelt. Ziel ist insbesondere die PKW-Fahrgeschwindigkeit sowie den Durchgangsverkehr zu reduzieren und die Fußgängerwege zu verbessern. Der Rahmenplan wird sukzessive umgesetzt, sofern Haushaltsmittel zur Verfügung stehen.³

Die Lärmbelastung in Seckenheim ist gering. Der größte Lärmverursacher ist die Straßenbahn in der Seckenheimer Hauptstraße. Allerdings hat die Umgestaltung der Hauptstraße bereits zu einer Lärmreduzierung geführt. Der Lärmaktionsplan Mannheim sieht vor, Lärmbelastungen sukzessive zu reduzieren und neue Lärmbelastungen zu vermeiden.⁴

Der Stadtteil hat eine gute Wohnstandortqualität u. eine differenzierte, wohnungsnaher Infrastruktur. Durch seine Lage zwischen Neckar u. landwirtschaftlichen Flächen bietet Seckenheim sehr gute Wohnbedingungen. Ziel ist, dass junge Familien und qualifizierte Nachwuchs- und Fachkräfte nach Seckenheim ziehen. Deshalb werden der Neu- und Ausbau von Eigen-

¹ Stadtklima Atlas

² V314/2012 Neugestaltung Seckenheimer Rathausplatz und Herstellung Seckenheimer Hauptstraße, V233/2014 Neugestaltung Seckenheimer Rathausplatz, V356/2015 Städtebauliche Erneuerungsmaßnahme LSP „Seckenheim Zentrum“

³ V206/2016, Verkehrskonzept Seckenheim

⁴ Lärmreduzierungsplanung

tumswohnungen sowie die Schaffung von hochwertigem Wohnraum unterstützt.⁵

Eine wichtige Rolle spielt dabei die Umgestaltung der Hammonds Barracks: Das rund neun Hektar große Grundstück im Nordwesten des Stadtteils wird zu einem gut vernetzten, lebendigen und grünen Wohnquartier entwickelt.

Die Umgestaltung erfolgt in Kooperation mit der Bundesanstalt für Immobilienangelegenheiten (BImA), der Eigentümerin des Areals. Die Stadt Mannheim definiert Rahmenbedingungen wie Qualitätsmaßstäbe und stellte die Bürgerbeteiligung sicher. Erwartet wird zum Beispiel, dass Wohnraum für Familien sowie Grünanlagen geschaffen werden. Die BImA vermarktet die Flächen; mit einer Fertigstellung ist nicht vor 2020 zu rechnen.

Ein städtebaulicher Wettbewerb hat bereits stattgefunden: Als Sieger ging das Büro Ackermann + Raff (Stuttgart) hervor. Das Konzept erhält fünf der sieben Verwaltungsgebäude, um einen Bezug zur Geschichte des Geländes herzustellen. Diese werden mit Neubauten ergänzt. Neben vielfältigen Wohnformen sollen Büros, Kinderbetreuungsangebote sowie Lebensmitteleinzelhändler das Quartier beleben. Der ehemalige Exerzierplatz wird in eine großzügig angelegte zentrale Grünfläche umgewandelt, die zur Erholung und Freizeitgestaltung einlädt.⁶

Baden-Württemberg ist wie andere Länder auch verantwortlich für die Erst-Unterbringung von Flüchtlingen. Auf dem Gelände der Hammonds Barracks hat die Landesregierung im November 2015 eine bedarfsorientierte Erstaufnahmeeinrich-

tung (BEA) eröffnet. Es ist vorgesehen, die dortige Unterbringung von Flüchtlingen bis Oktober 2016 zu beenden. Die 1000 Unterbringungsplätze bleiben bestehen und können bei Bedarf wieder genutzt werden.

Die Entwicklung der STEM Barracks in Seebenheim wird weiterverfolgt. Gegebenenfalls müssen ökologische Ausgleichsflächen für die Umgestaltung der Hammond Barracks geschaffen werden. Vorstellbar sind beispielsweise Flächen für eine gewerbliche Nutzung mit Kunst- und Arbeitshöfen, Sport oder – im Randbereich – für Wohnprojekte. Das Gelände soll teilweise entsiegelt und das Suebenheimer Wäldchen am östlichen Rand erweitert werden. Damit wäre eine Vernetzung mit den südlich der BAB 656 gelegenen Erholungsgebieten gewährleistet.⁷

Die öffentlichen Spielplätze sind zu sichern und attraktiv zu gestalten. Im Rahmen des gesamtstädtischen Spielplatzkonzeptes wurde gemeinsam mit den Bezirksbeiräten ein Konzept entwickelt, wie die Spielflächen an die Bedarfe angepasst werden können. Alle Freiflächen bleiben grundsätzlich erhalten. Priorität haben die Spielplätze Seckenheimer Schloss und Ihringerstraße sowie der Spielplatz Wasserturm. Der Spielplatz Rastatter Straße soll in eine naturnahe Spielfläche umgewandelt werden. Die Sandfläche wird verkleinert und das Aufenthaltsangebot u.a. mit einer Tischtennis-Ausstattung erweitert.⁸

Die Bezirkssportanlage in Seckenheim ist für den Vereins- und den Schulsport in Seckenheim von großer Bedeutung. Nachdem das Rasenfeld schon saniert wurde, wird mit der Umwandlung des Hartplatzes in ein Kunstrasenfeld und der Sanierung der Leichtathletikanlage die zukünftige Nutzung gesichert.

⁵ Handlungskonzept Wohnungsmarktentwicklung, Talent- und Fachkräftestrategie, Wohnungsmarktmontoring 2014, Wohn.Raum.Stadt

⁶ Bebauungsplan Nr. 63.32 "Hammonds Areal" (V250/2014, V409/2015), Hammonds Barracks (V574/2014), Weißbücher Konversion

⁷ Weißbücher Konversion

⁸ Spielplatzkonzept für die Stadt Mannheim (V207/2016)

Der Betrieb des Hallenbades Seckenheim durch den Schwimmverein Mannheim ist für die nächsten Jahre gesichert.

Die Waldrennbahn ist eine kleine, idyllisch gelegene Pferderennbahn. Der familiäre Charakter verleiht ihr einen eigenen, ganz besonderen Charme, der dazu beiträgt, dass die Renntage stets gut besucht sind. Die Stadt Mannheim unterstützt den Badischen Rennverein finanziell bei der Unterhaltung der Anlage.

Der Stadtteilkern verfügt über eine gute Infrastruktur und ein vielfältiges Nahversorgungsangebot. Die zentrale Versorgung übernimmt das Stadtteilzentrum in der Seckenheimer Hauptstraße – mit breit gefächertem Einzelhandel und zahlreichen ergänzenden Dienstleistungen. Ziel ist, dieses Zentrum zu stärken und das Gewerbe zu fördern. Daher sollte trotz der begrenzten Möglichkeiten weiterhin geprüft werden, ob durch Flächenzusammenlegungen größere Gewerbeflächen, insbesondere für einen Lebensmittelmarkt, geschaffen werden können.⁹

In Seckenheim sind sozialstrukturelle Rahmenbedingungen, die sich ungünstig auf Bildungs- und Teilhabechancen junger Menschen auswirken können, wesentlich geringer als im gesamtstädtischen Durchschnitt. Charakteristisch ist, dass soziale Problemlagen vergleichsweise schwach ausgeprägt sind und es nur wenig bildungsbenachteiligte Milieus gibt.¹⁰

Als Wohnstandort ist der Stadtteil auch bei jungen Familien beliebt. Daher soll das Kinderbetreuungsangebot gesichert und bedarfsgerecht gestaltet werden. Die Versorgung im Bereich Kinderbetreuung ist überdurchschnittlich gut und wird gut nachgefragt.¹¹

Die Angebote der Kinder- und Jugendarbeit sind für alle zugänglich und der öffentlich geförderte Jugendtreff der evangelischen Kirche ist eine feste Anlaufstelle mit einem breitgefächerten Freizeit- und Unterstützungsangebot. Die Verwaltung sucht nach Lösungen für den Jugendtreff in dem geplanten Neubau des Gemeindehauses.

Sehr zentral liegt die Seckenheimschule, eine Verbundschule aus Werkreal-, Real- sowie Grundschule (auch Stammschule genannt). Die Stadt Mannheim unterstützt das erfolgreiche Berufsorientierungskonzept der Schule. Die Grundschule ist zusammen mit der Außenstelle in Seckenheim-Süd gut zu Fuß erreichbar, was vor allem für kleinere Kinder von großer Wichtigkeit ist. Die Entwicklung der beiden Schulstandorte wird in den nächsten Jahren einerseits vom Bildungsplan des Landes Baden-Württemberg, andererseits von Überlegungen zu einem Ganztags-Schulangebot geprägt sein.¹²

Das historische Rathaus ist ein wichtiger Ort für Seckenheim; es ist Sitz einer Stadtbibliothek und zahlreicher Vereine. Deshalb wurde es im Zuge des Landessanierungsprogramms und mit Denkmalschutzmitteln umfassend saniert. Auch mit dem Schloss fühlen sich die Menschen in Seckenheim sehr verbunden. Ziel ist, die Nutzung des Schlosssaals durch Vereine zu erhalten.

Es herrscht ein reges Vereins- und aktives Stadtteilleben mit gut funktionierenden Netzwerken. Die Bevölkerung identifiziert sich stark mit ihrem Stadtteil und ist entsprechend engagiert. Dieses starke Engagement soll auch künftig unterstützt werden.

Stand August 2016

⁹ Zentrenkonzept (2009), V183/2016 Fortschreibung Zentrenkonzept

¹⁰ Sinus Milieus, 3. Mannheimer Bildungsbericht

¹¹ V234/2016

¹² Fachbereich Bildung

Quellenverzeichnis

Planungen und Konzepte (nach Jahreszahlen)

- [Lärminderungsplanung](#)
- [Stadtklimaatlas und Stadtklimaanalyse 2010](#)
- [Handlungskonzept Wohnungsmarktentwicklung \(5/2010\)](#)
- [Wohn.Raum.Stadt \(489/2010\)](#)
- Grundlagen der Sportentwicklung in Mannheim 2011
- Talent-und Fachkräftestrategie (62/2011)
- Neugestaltung Seckenheimer Rathausplatz und Herstellung Seckenheimer Hauptstraße (V314/2012)
- Statistische Berichte Mannheim 6/2013: Bevölkerungsprognose 2033 in kleinräumiger Gliederung
- Weißbuch II und Eckpunkte II Konversion und Bürgerbeteiligung in Mannheim (V033/2013)
- Wohnungsmarktmonitoring 2014
- Weißbuch III Konversion und Bürgerbeteiligung in Mannheim (V079/2014)
- Hammond Barracks (V574_2014)
- Wohn.Raum.Stadt 2 (V610/2014)
- 3. Mannheimer Bildungsbericht 2015 (V091/2015)
- Mannheimer Sozialatlas 2014 (V332/2015)
- Bebauungsplan Nr. 63.32 "Hammonds Areal" (V250/2014, V409/2015)
- Fortschreibung Zentrenkonzept (V183/2016)
- Verkehrskonzept Seckenheim- Ergebnisse Workshop-Verfahren (V206/2016)
- Spielplatzkonzept für die Stadt Mannheim (V207/2016)
- Tageseinrichtungen für Kinder; Aktueller Stand der Betreuungssituation im Stadtgebiet Mannheim am Stichtag 01.04.2016 (V234/2016)
- Statistische Berichte Mannheim 5/2016: Sinus Milieus 2014-2015 in kleinräumiger Gliederung
- Bevölkerungsdaten im Statistikatlas Mannheim²:
<http://apps.mannheim.de/statistikatlas/>